

Medienmitteilung vom 21.11.2022

Schweizer müssen beim Einkauf sparen: 90% nutzen Spartricks

Eine repräsentative Umfrage von Toppreise.ch zeigt: 90% der Schweizerinnen und Schweizer verwenden beim Einkaufen verschiedene Strategien zum Sparen. Preisvergleiche sind dabei besonders beliebt. Auch Gutscheine und Aktionsprospekte werden rege genutzt. Auf Konsum verzichten besonders Junge. Dies dürfte mit den steigenden Preisen in Zusammenhang stehen.

Zürich, 21.11.2022 – Die Black Friday Schnäppchen locken bereits wieder. Damit das vermeintliche «Schnäppchen» später nicht bereut wird, sollte einiges beachtet werden. Wir geben einen Überblick darüber, wie Schweizerinnen und Schweizer zu sparen versuchen und geben die besten Spartipps. Insbesondere bei Cashback-Programmen besteht in der Schweiz noch Potenzial.

Preisvergleiche sind besonders zum Black Friday wichtig

In einer durch DemoSCOPE durchgeführten repräsentativen Umfrage wollten wir wissen, welche Spartricks Schweizerinnen und Schweizer verwenden. Mehr als 90% der Befragten gaben an, dass sie beim Einkauf auf mindestens einen Spartrick setzen. Am beliebtesten ist der Vergleich der Preise bei mehreren Händlern: Mehr als die Hälfte aller Schweizerinnen und Schweizer vergleicht vor dem Einkauf die Preise. Dabei gibt es praktisch keine Unterschiede nach demografischen Kriterien wie z.B. Altersgruppe, Einkommen oder Sprachregion.

Das Vergleichen der Preise ist sehr wichtig, da viele Händler einen überhöhten Vergleichspreis- bzw. Streichpreis angeben. Zwar werden den Händlern durch die Preisbekanntgabeverordnung (PBV) einige Regeln auferlegt, diese sind jedoch oftmals nicht im Sinne der Konsumentinnen und Konsumenten. Auf den ersten Blick kann dadurch ein Produkt besonders günstig wirken, auf den zweiten Blick ist jedoch die Wahrscheinlichkeit relativ hoch, dass es das gleiche Produkt bei einem anderen Händler noch günstiger gibt. Insbesondere zum Black Friday, wo viele Produkte stark reduziert angeboten werden, ist ein Preisvergleich also wichtig. Auf Toppreise.ch ist es möglich, den Preis eines Produkts bei verschiedenen Shops zu vergleichen sowie auch den historischen Produktpreis anzuschauen.

Joy Wittwer von Toppreise.ch meint: «Schweizerinnen und Schweizer nutzen den Preisvergleich von Toppreise.ch zum Black Friday besonders stark. Während der Black Friday Woche werden rund drei Mal so viele Preise verglichen wie in einer normalen Woche. Am Black Friday selbst werden sogar mehr als sechs Mal so viele Preise verglichen wie an einem gewöhnlichen Freitag.» Aus diesem Grund hat Toppreise.ch unter blackfriday.toppreise.ch dieses Jahr eine Übersicht mit den besten Black Friday Angeboten erstellt.

40% aller jungen Konsumenten verzichten auf Konsum, um Geld zu sparen

Eine weitere Spartaktik, welche von Schweizerinnen und Schweizern oft verwendet wird, sind Übersichten wie Aktionsprospekte und Deal-Websites. Dabei lässt man sich inspirieren und stöbert durch die verschiedenen Preise. Rund ein Drittel aller Schweizer verwendet solche Übersichten. Auch Gutscheine sind nach wie vor sehr beliebt, insbesondere bei den Jüngeren (18-35), wo sie von fast der Hälfte verwendet werden. Dies steht im Kontrast zu den Älteren (55-74), wo nur einer von fünf angibt, Gutscheine zu verwenden. Rund 40% der jüngeren Konsumentinnen und Konsumenten gaben an, auf Einkäufe zu verzichten, um Geld zu sparen.

In der Schweiz noch wenig bekannt ist die Sparstrategie «Cashback», welche sich in anderen Ländern grosser Beliebtheit erfreut. Mittels Cashback erhält man nach dem Kauf einen Teil des Kaufpreises zurückerstattet. Die Studie zeigt, dass nur rund ein Zehntel der Schweizerinnen und Schweizer Cashback nutzt. Dies dürfte damit zusammenhängen, dass Cashback-Plattformen wie etwa [Monerio.ch](https://www.monerio.ch) erst in den letzten Jahren in der Schweiz aufgekommen sind. Über diese Plattformen erhalten Einkaufende bei teilnehmenden Händlern bis zu 20% Geld zurück.

Die wichtigsten Tipps zum Black Friday Einkauf

- Vor dem Einkauf einen Preisvergleich z.B. auf [Toppreise.ch](https://www.toppreise.ch) machen. Auch der Preisverlauf in der Vergangenheit sollte dabei angeschaut werden
- Vor dem Black Friday eine Einkaufsliste erstellen, damit nicht zu viel eingekauft wird (Spontankäufe)
- Cashback Websites, wie z.B. [Monerio.ch](https://www.monerio.ch), verwenden, damit ein Teil des Einkaufs zurückerstattet wird
- Direkt nach Mitternacht einkaufen, damit die besten Angebote noch nicht vergriffen sind
- Online einkaufen, da die Bestände beliebter Artikel in den Onlineshops meist höher sind

Anhang

- [Grafiken DemoSCOPE Umfrage](#)

Bei Rückfragen melden Sie sich gerne bei unserer Ansprechperson für die Medien.

Medienkontakt:

Toppreise.ch
Joy Wittwer
E-Mail: joy@toppreise.ch
Tel: 077 214 36 75

Über Toppreise.ch

Toppreise.ch ist seit über 20 Jahren das bekannteste und reichweitenstärkste Preisvergleichsportal der Schweiz. Die Plattform hat über 800 gelistete Shops. Von diesen werden die Preise verglichen und anschliessend preisaufsteigend rangiert. Des Weiteren generiert Toppreise.ch für jeden gelisteten Artikel einen Entwicklungschart, damit die Preisentwicklung der letzten Monate oder sogar Jahre nachverfolgt werden kann. Für Black Friday macht Toppreise.ch zusätzlich eine Übersicht der besten Angebote unter [blackfriday.toppreise.ch](https://www.blackfriday.toppreise.ch).